

Herrn Bezirksvorsteher
Frank Schönberger

03.06.2019

Bezirk III

Bitte um Vertagung der Vorlagen 2019 2847 und 2019/ 2848
Anregung für ein Integriertes Handlungskonzept für Steinbüchel

Sehr geehrter Herr Schönberger,
sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung III

Die Mitgliederversammlung
Ihnen Folgendes vorzutragen:

hat uns beauftragt,

1.) Sanierung KSP Ophovener Mühlbachtal 2019/2848

Wir danken zunächst einmal für die Einsicht, dass ein großer Bedarf nach Spielgelegenheiten für Kinder dieser Altersgruppe besteht.

Ein Aufwand von 276.000 € für die Erneuerung dieses Spielplatzes ist u.E. nicht gerechtfertigt.

Man kann es drehen und wenden wie man will, der Spielplatz liegt an der falschen Stelle „im Loch“. Da kann man alles Grün beseitigen, es wird nicht helfen. Im Übrigen befürchten alle, dass durch Vandalismus Beschädigungen vorprogrammiert sind und die Anlage kaputt machen.

Wir bitten um Vertagung der Vorlage, um die Schülerinnen und Schüler der Astrid-Lindgren-Schule mit einzubeziehen, gleiches gilt für die Pfadfinderrinnen und Pfadfinder des benachbarten Stammes Orion. Die Astrid-Lindgren-Schule beklagt Vandalismus auf dem Schulgelände.

2.) Projektbeschreibung Parkanlage Ophovener Mühlenbachtal 2019/2847

Auch hier bitten wir um Vertagung. Die Verwaltung möge gegenüber uns die Zusage einhalten, uns an der Planung zu beteiligen. Mehrfach hat der Verein finanzielle Mittel für die Parkanlage eingesetzt, zuletzt ca. 5.700 € für die Erneuerung von 7 Bänken.

Die vorgelegte Planung entspricht in vielen Punkten nicht unseren Vorstellungen. Es fehlt die

Sanierung der Radwege. Aus dem Gefahrenmoment heraus wäre dies wichtiger als die Asphaltierung der Fußwege. Eine Erneuerung der Pergolen macht nur Sinn, wenn man weiß, was dort geschehen soll. Wir sind hier gesprächsbereit und wollen die Vertagung hierzu nutzen.

3.) Integriertes Handlungskonzept für Steinbüchel

Aufgezeigt sind mit diesen Vorlagen nur ein paar Problemfelder, die wir nach Vorlage alleine zu finanzieren hätten. Wir schlagen deshalb vor, für Steinbüchel ein integriertes Handlungskonzept aufzulegen. Vor ein paar Jahren hatte es hierzu bereits einen Anfang gegeben. Der Stadtteil hat sich stark verändert. Beispielsweise wären die Belange der Schulen, des SV Bergfried und anderer einzubringen. Wir sind sicher, dass auch andere Gruppen und Vereine sich an der Erarbeitung eines solchen Konzeptes beteiligen werden.

Wir bitten daher die Bezirksvertretung III um entsprechende positive Beschlussfassung und Weiterleitung an den Rat.

Zu all diesen Punkten bieten wir unsere Gesprächsbereitschaft und Mitarbeit an.

Mit freundlichen Grüßen